download unter www.biologiezentrum.at

Der Frass des Lebbachbockkäfers an den Lebbachbäumen in Egypten.

Von Dr. phil. **Leo Anderlind** in Freiburg (Breisgau).

Wie mir Herr Prof. Dr. phil. Sickenberger zu Kairo mittheilt, wurden die seit 1822 in Egypten eingeführten und seit etwa zwei Jahrzehnten massenhaft angebauten, unseren Akazien einigermassen ähnelnden Lebbachbäume *(Albizzia Lebbek)* kürzlich von einem grossen, etwa drei Centimeter langen Bockkäfer befallen. Von den Lebbachbäumen, welche in prächtigen Reihen zu beiden Seiten der zahlreichen neuen Strassen Kairos stehen, sind schon über Hundert infolge des Kerffrasses abgestorben. Es scheinen die Holzniederlagen von Kairo die Hauptbrutstätten des Käfers gewesen zu sein, denn in denselben sollen nach Angabe des Herrn Sickenberger „Millionen" Kerfe sich vorgefunden haben. Von hier aus dürften diese sich dann weiter auf die Lebbachbäume Kairos etc. verbreitet haben.

Der Entomolog, Herr Geheimer Hofrath Dr. W. Müller zu Jena, welcher infolge gütiger Vermittelung des Herrn Prof. Dr. E. Häckel in Jena das von mir eingesandte Exemplar des Käfers zu bestimmen die Güte hatte, bezeichnet es als *Xystrocera globosa* Olivier und theilt mir mit, dass ihm das Thier auch aus Usegua übersandt worden sei.

Auf Rath des Herrn Prof. Dr. Sickenberger zu Kairo lässt die egyptische Regierung die Holzvorräthe der vom Käfer heimgesuchten Holzniederlagen, sowie die am stärksten angegriffenen Lebbachbäume verkohlen. Man kann diese Massnahmen unter den obwaltenden Verhältnissen nur billigen. Zur Rettung der vom Käfer noch nicht stark befallenen Bäume empfiehlt Herr Geh. Hofrath Dr. W. Müller in Jena den Fang des Käfers während der Begattungszeit. Die Larve, welche tief in's Holz geht, dürfte nach der Meinung des Herrn W. Müller kaum erfolgreich zu bekämpfen sein.*)

*) Vorstehenden Artikel, welcher im Julihefte 1888 der „Allgemeinen Forst- und Jagd-Zeitung" (von Lorey und Lehr zu Frankfurt a. M.) erschienen ist, hat uns der Herr Autor am 10. Juli d. J. mit dem Ansuchen übermittelt, denselben als Reimprimat in unsere Zeitung aufzunehmen. In Anbetracht des Umstandes, dass die genannte forstliche Zeitung den Entomologen weniger bekannt sein dürfte, sind wir dem Ansuchen nachgekommen. Mittlerweile erschien eine Notiz über denselben Gegenstand in den „Entomolog. Nachrichten" (Jahrg. XIV, August 1888, pag. 241). *Die Redaction.*

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Wiener Entomologische Zeitung

Jahr/Year: 1888

Band/Volume: 7

Autor(en)/Author(s): Anderlind Ottmar Victor Leo

Artikel/Article: Der Frass des Lebbachbockkäfers an den Lebbachbäumen in Egypten. 275